

Alternative Wurmkur und Darmsanierung

Homöopathie

3 Tage vor der allopathischen Wurmkur tägl. Arnica D4 (3-5 Globuli). Dies erhöht die Durchblutung der Darmwände.

4. Tag: allopathische Wurmkur, alle Produkte mit Moxidectin und Praziquantel, andere Wirkstoffe zeigen keine oder nur unzureichende Wirkung und belasten nur unnötig die Darmflora, die Organe der Pferde und natürlich Ihren Geldbeutel.

Weitere 2-3 Tage Arnica in der angegebenen Menge verabreichen.

Am 21. Tag nach der Wurmkur einmalig Calcium Carbonicum C 200 (3-5 Globuli) oder das individuelle Konstitutionsmittel zur konstitutionellen Unterstützung geben.

Anmerkung: Vorteilhaft für diese Maßnahme ist die Zeit des abnehmenden Mondes. Beginn bei Vollmond.

Spezifische Parasitenabwehr

- Trematoen (Plattwürmer): Abrotanum D1, 3x täglich, 8 Tage lang, Wiederholung alle 6 Monate.
- Zestoden (Bandwürmer): Natrium sulfuricum D12, 2x täglich, 8 Tage lang, Wiederholung alle 6 Monate.
- Nematoden (Rundwürmer) bzw. große und kleine Strangyliden: Wurmaneurysma, Parafilariose, Abratarum D1, 3x täglich, 8 Tage lang, Wiederholung alle 6 Monate..
- Lungenwurm: Lachesis D12, 2x täglich, 8 Tage lang, Wiederholung alle 6 Monate.
- Spulwurm, Pfriemenschwänze (Oxyuren): China D4, 3x täglich, 6 Tage lang, Wiederholung alle 3 Monate.

Phytotherapie

Nach Hulda R. Clark, in Verbindung mit der Zapper-Therapie oder selektive Anwendung.

Je 1 Teelöffel Nelken- und Wermutpulver mit 2 Tropfen Walnusstinktur mischen und mit Wasser vermengen, bis ein dickflüssiger Brei entsteht und mit etwas Olivenöl ins Futter mischen. Notfalls mit einer Spritze eingeben. Ca. 21. Tage lang 1mal wöchentlich, später 1x monatlich.

Darmsanierung mit speziellen Kräutermischungen und -lösungen

Unterstützende Funktion zur Parasitenbekämpfung.

Bei Verwendung chemischer Wurmkuren sollte man bedenken, dass diese nicht nur dem Parasiten zusetzen, sondern v.a. dem sensiblen Darmmilieu. Zur Regeneration haben sich besonders die Kräuterlösungen von asvet bewährt. Bei regelmäßiger Anwendung konnten die chemischen Produkte sogar teilweise oder ganz entfallen! Die Ergebnisse der Kotuntersuchungen waren ohne Befund, was mit herkömmlicher Entwurmung so nicht möglich war.

Auffallend war, dass die Pferde mit asvet widerstandsfähiger und vitaler waren, weil die beinhalteten Kräuter meist nicht auf den Pferdeweiden verfügbar sind.

Bei Bestellung über www.asvet.de bitte den Gutscheincode „**Naturheilkundepferd**“ angeben, dann wird portofrei versendet und 10 % Rabatt gewährt.

Welches Produkt für Ihr Pferd das Geeignetste ist, kann mittels des Bioresonanzverfahrens ermittelt werden. Ich berate Sie gerne.

Ansonsten verabreichen Sie die angegebenen Mengen im entsprechenden Zeitraum, meist über sechs aufeinanderfolgende Tage.

Selektive Maßnahmen zur Darmsanierung/ Millieuregulierung

Nach Wurmkuren, Antibiotika- und Cortisongaben

Symbioflor 1+2, planta-fern, etc. oder **bioaktiver** Obstessig in einer Menge von jeweils 1 cl täglich übers Heu geben (nach Dr. Fasching sogar als Daueranwendung möglich).

Magnetfeldtherapie

Bedingt durch die Erhöhung des Sauerstoffpartialdrucks in der Zelle, gezielte Unterstützung von Darm und Drüsen und nicht zuletzt des allgemeinen Wohlbefindens. So kann einem Leistungsabfall und einem oft damit einhergehenden Parasitenbefall unterstützend entgegengewirkt werden.